

Liszt
Verlassen
(Michell)

Langsam

Mir ist die Welt so freu-den-leer, so kalt, als soll-te nim-mer-mehr die

Son-ne wie-der schei- - -nen; seit ich sein Au - ge nicht mehr seh, ist

mir im Her - zen gar zu weh. Ich wei - ne, ach! muß wei - nen.

Ped. *

Weiß nicht, was ihn zum wan - dern trieb, weiß nur, daß ich ver - las - sen blieb zum

un poco agitato
sempre p

trau - ern und zum lei - - - den; weiß nur daß ich bis an das Grab ihn

Ped. *

e - wig lieb im Her - zen hab. — Ich wei - ne, ach! muß wei - nen.

Ped. *

Ruhig aber nicht schleppend

Und wenn die Sonn' im Mor - gen steigt, und wenn der Tag zum

dimin.
Schlum - mer neigt, zum Him - mel will ich wei - - - nen, daß

er mir einst ihn wie - der - gibt, der mir das Herz so schwer be - trübt.

Etwas langsamer als vorher

Ich wei - ne, ach, muß wei - nen.